Lose verlegbare Objekt-Fliesen im Ladenbau

TM DESIGN

1. ALLGEMEINES

Die Ausführung von Bodenbelagsarbeiten ist eine Bauleistung im Sinne der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB). Diese Verlegeanleitung wurde deshalb in Anlehnung an die VOB/C DIN 18365, Bodenbelagsarbeiten erarbeitet.

2. VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE VERLEGUNG

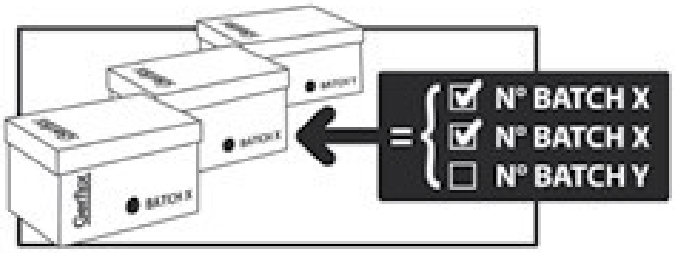
Prüfung des Belages

terramondi Objektbeläge werden einer sorgfältigen Qualitätsprüfung unterzogen und garantieren damit einen hohen Qualitätsstandard. Falls dennoch auf der Baustelle Materialmängel festgestellt werden, sind diese vor dem Zuschneiden und Verlegen anzuzeigen. Erkennbare Mängel (z.B. Farb-, Marmorierungs-, Präge- und Dickenfehler) können nach der Verlegung nicht mehr anerkannt werden. Schwache, produktspezifische Gerüche, die neue Produkte eine gewisse Zeit lang haben, sind kein Grund für Beanstandungen.

Entsprechend der anerkannten Regeln der Technik hat der Auftragnehmer für Bodenbelagsarbeiten vor Beginn der Arbeiten zu beurteilen, ob der Untergrund die Voraussetzungen zur Verlegung eines Bodenbelages erfüllt. Eventuelle Bedenken sind schriftlich anzumelden.

3. FARBGLEICHHEIT

In einem Raum darf nur chargengleiches Material aus einer Fertigung verlegt werden. Bei der Bestellung muss unbedingt auf farb- und chargengleiche Lieferung hingewiesen werden. Geringe Farbtonabweichungen sind innerhalb einer Fertigungscharge möglich.



Castimondi GmbH & Co. KG
Am Raffelnberg 1 · D-58515 Lüdenscheid
Tel.: +49 2351 7870750
info@castimondi.de · www.terramondi.de

4. NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Die Räumlichkeiten müssen temperaturreguliert sein.

TM Design ist für den Verkehr von manuellen und elektrischen Hubwagen mit einer Gesamtrolllast < 1350 kg geeignet.

Vorsichtsmaßnahmen bei Flurförderfahrzeugen:

Bei elektrisch angetriebenen Flurförderfahrzeugen besteht die Gefahr von Verbrennungen durch rutschende bzw. durchdrehende Räder. Räder aus Metall sind verboten. Um Beschädigungen an Ihrem Bodenbelag zu vermeiden, setzen Sie sich bitte vor Nutzung mit dem Hersteller Ihrer Flurföderfahrzeuge bezüglich der Bereifung und der einstellbaren Parameter in Verbindung

5. UNTERGRUND UND VORAUSSETZUNGEN

Neuer Betonboden	
Betonboden	Oberflächenebenheit < 7 mm / 2 m und < 2 mm / 20 cm Feuchtigkeitsgehalt < 85 % RH Zementestrich < 2,0 CM-% (< 1,8 CM-% beheizt) Anhydridestrich < 0,5 CM-% (< 0,5 CM-% beheizt) Befolgen Sie die unten beschriebenen Vorbereitung des Unterbodens
Renovierung (bei > 10 % Beschädigung, komplette Entfernung und Neuaufbau des Untergrundes)	
Betonboden **gestrichener Betonboden**	Oberflächenebenheit < 7 mm / 2 m und < 2 mm / 20 cm Feuchtigkeitsgehalt < 85 % RH Zementestrich < 2,0 CM-% (< 1,8 CM-% beheizt) Anhydridestrich < 0,5 CM-% (< 0,5 CM-% beheizt) Befolgen Sie die unten beschriebenen Vorbereitung des Unterbodens
Fliesen	Oberflächenebenheit < 7 mm / 2 m Fliesenfugen müssen < 4 mm breit und < 1mm tief, und Unebenheiten < 1mm Ansonsten Fugen mit Ausgleichsmasse verschließen
Epoxidharzbeschichtung	Oberflächenebenheit < 7 mm / 2 m Behandlung von Rissen < 4 mm; bei > 1 mm ist eine Unterbodenanalyse erforderlich. Behandlung von Stößen > 10 mm mit dem gleichen Harz
PVC-Fliesen und Kompaktrollen	Wenn mehr als 10 % in einem schlechten Zustand sind, entfernen Sie die defekten Fliesen und füllen Sie die Lücken mit Ausgleichsmasse. Ansonsten ist ein kompletter Rückbau mit anschließender neuer Untergrundvorbereitung erforderlich.
Bituminös/Asphalt	Oberflächenebenheit < 10 mm / 2 m, ansonsten Unebenheit schleifen. Statische Belastung < 30 kg/cm^2, ansonsten Lastverteilungsplatte verwenden
Teppich, LVT, PVC-Schaum, Laminat, Linoleum, Holzplatten	Vollständig entfernen

Castimondi GmbH & Co. KG
Am Raffelnberg 1 · D-58515 Lüdenscheid
Tel.: +49 2351 7870750
info@castimondi.de · www.terramondi.de

6. VORBEREITUNG:

Grundsätzliches

- Die Oberflächen müssen sorgfältig vorbereitet werden. Alle Verschmutzungen und Fremdkörper sind zu entfernen.
- Die physikalischen Maßnahmen müssen sich an der Beschaffenheit des Untergrunds, der vorzubereitenden Fläche und deren Standort orientieren.
- Schleifen von Unebenheiten, Reinigung mit Industriestaubsaugern, Unebenheiten mit geeigneter Spachtelmasse ausgleichen.

Bearbeitung von Rissen

- Auf jeder Oberfläche müssen Risse zuerst lokalisiert werden. Eine Behandlung ist nicht erforderlich sollten die Risse < 1 mm sein, oder wenn sie bündig und < 4 mm breit sind. Bei Fugen von 1–4 mm mit Unebenheiten ist eine Reparatur erforderlich. Risse > 4 mm müssen geschlossen werden.

Fugenbehandlung

- Baudehnungsfugen: Nach gründlicher Reinigung müssen diese übernommen werden. Auf beiden Seiten der Fuge sind Abschlussprofile mit oder ohne Auflage einzusetzen..
- Fugen: Wenn < 1 mm Breite und keine Unebenheiten vorhanden sind, ist keine Vorbereitung erforderlich. > 1 mm, sind diese wie Risse zu behandeln.

Oberflächen-Nivellierung/ Spachtelung

- Insbesondere wenn die Oberfläche nicht ausreichend eben oder in schlechtem Zustand ist, ist eine Nivellierung/ Spachtelung der Oberfläche erforderlich. Es muss eine Ausgleichsmasse verwendet werden, deren Spezifikationen den Nutzungsanforderungen entspricht. Bei einer Untergrundfeuchtigkeit größer als die normativen Angaben empfehlen wir den Einsatz einer Absperrung (Rücksprache mit dem präferierten Hersteller).

Castimondi GmbH & Co. KG
Am Raffelnberg 1 · D-58515 Lüdenscheid
Tel.: +49 2351 7870750
info@castimondi.de · www.terramondi.de

7. VERLEGUNG

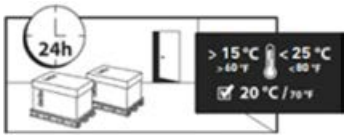
7.1 Lagerung und Standortanforderungen

Die Fliesen müssen vorher 24 bis 48 Stunden vor Ort bei Umgebungstemperatur gelagert werden.

Die Installation sollte unter erfolgen

Temperaturen zwischen 15 und 25 °C.

KEINE CHARGEN VERMISCHEN!



7.2 Verlegewerkzeug

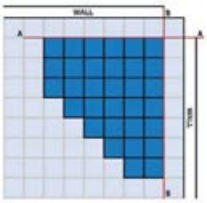
Schneiden: Guillotine, elektrische Stichsäge, oder Verlegemesser. Für erleichtertes schneiden, kann eine Heißluftfön verwendet werden, insbesondere bei besonders kleinen Stücken.

Fliesen zusammenfügen/ verzahnen: prellfreier Hammer

7.3 Verlegung

Hinweis zur Bodenoberfläche: Die Bodenoberfläche muss trocken, hart, staubfrei, eben und frei von jeglichem, Staub, Fett und Silikon sein.

Beginnen Sie mit der Verlegung in einer Ecke des Raumes



Messen Sie 20 cm an jedem Ende der Wand und verwenden Sie Kreide oder einen Laser um die Linien A-A und B-B zu erhalten. Achten Sie darauf, dass die Linien im 90-Grad-Winkel zueinander stehen.

Castimondi GmbH & Co. KG
Am Raffelnberg 1 · D-58515 Lüdenscheid
Tel.: +49 2351 7870750
info@castimondi.de · www.terramondi.de

• Durchführung

Die Fliesen werden von rechts nach links verlegt, mit den verdeckten Fugen zu den Wänden und den sichtbaren Fugen auf der linken Seite, wobei die verdeckte Kante immer über der sichtbaren liegt.

Verbinden Sie die Fliesen miteinander, indem Sie die Fliese anbieten und die Ecke ausrichten, um sicherzustellen, dass die Fugen in einer Linie liegen. Klopfen Sie die Fugen mit einem prellfreien Hammer von der Ecke aus vorsichtig zusammen.

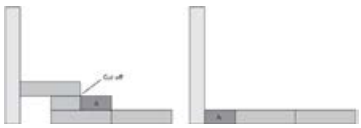
Verlegen Sie die ersten Reihen vollkommen gerade, denn jeder Fehler wirkt sich auf die gesamte Verlegung aus. Verlegen Sie eine Reihe nach der anderen und beenden Sie jede Reihe, bevor Sie die nächste beginnen.

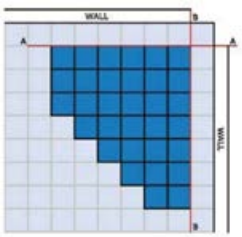
Schneiden Sie die Randfliesen so zu, dass mindestens eine 5 mm Dehnungsfuge zwischen der Fliese und den Wänden bzw. festen Bauteilen entsteht.

7.4 Ausschnitte

Schnitte werden vorzugsweise mit der Guillotine oder elektrischen Stichsägen gemacht . Überlappungsschneidemethode:

- **Legen Sie die zuzuschneidende Fliese auf die letzte vollständig verlegte Fliese.**
- **Nutzen Sie eine komplette Fliese als Messstück.**
- Platzieren Sie das Messstück über der zuschneidenden Fliese und halten Sie es an die Wand über die 5 mm Dehnungsfuge.
- Markieren Sie die Fliese entlang der zuzuschneidenden Kante.
- Schneiden Sie den zu verlegenden Teil sauber ab und legen Sie es an die vorgesehene Stelle.





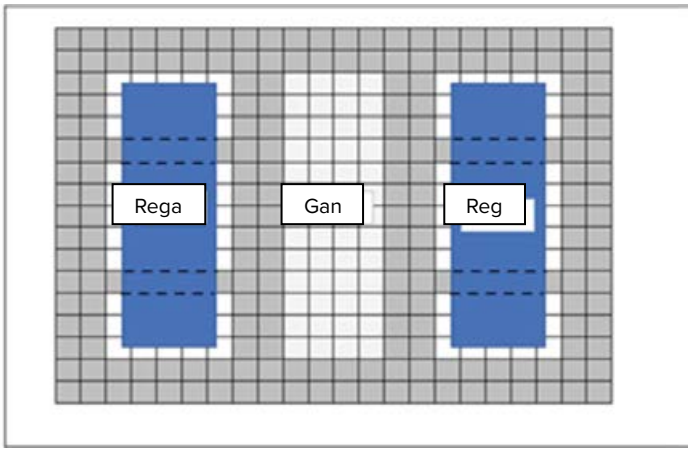
Castimondi GmbH & Co. KG
Am Raffelnberg 1 · D-58515 Lüdenscheid
Tel.: +49 2351 7870750
info@castimondi.de · www.terramondi.de

7.5. Installation um feste Einrichtungsgegenstände (z. B. Regale)

Markieren Sie eine Kreidelinie um alle Seiten des Regals

Verlegen Sie zwei Fliesen breit um die Kreidelinie. Die Kreidelinie muss punktgenau verlegt werden. Stellen Sie Verbindungen unter den Regalen her, um eine korrekte Rechtwinkligkeit zu gewährleisten.

Sobald alle Fliesen verlegt sind, verbinden Sie sie an jedem Ende des Regals. Die fertigen Verbindungen müssen perfekt ausgerichtet sein. Verbinden Sie die Regalböden miteinander, und verlegen Sie die Fliesen im Gang.



7.6. Besondere Situationen, die eine Verklebung erfordern

7.6.1. Einbau in gekühlten Bereichen (Kühltheken, Kühlschränke, etc.)

In Bereichen mit Kühlmöbeln o. ä. wird empfohlen, um jeden Kühlschrank o. ä. herum eine Fliese zu kleben, um das Eindringen von Wasser im Falle einer Leckage zu begrenzen/ zu verhindern.

Der zu verklebende Bereich ist vorher zu reinigen. Verlegen Sie anschließend die Fliesen vor dem Verkleben wie gewohnt und lassen Sie sie akklimatisieren (maximal 12 Stunden).

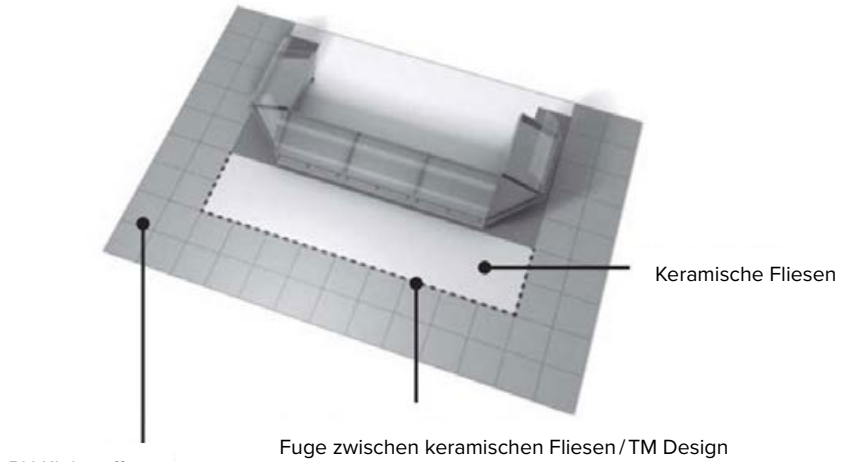
Tragen Sie einen 2-Komponenten-PU-Kleber gemäß den Empfehlungen des Herstellers auf und verlegen Sie die Fliesen in ihrer ursprünglichen Position.

Castimondi GmbH & Co. KG
Am Raffelnberg 1 · D-58515 Lüdenscheid
Tel.: +49 2351 7870750
info@castimondi.de · www.terramondi.de

7.6.2. Verlegung an Kühltheken

Der Bereich vor der Auslage der Kühltheke muss mit Keramikfliesen verlegt werden. Die ersten beiden Reihen der Designfliesen um die Keramikfliesen herum müssen mit 2-Komponenten-PU-Kleber verklebt werden (siehe Abschnitt 8.6.1)

Der Übergang zwischen Keramikfliesen und Designfliesen wird mit PU- oder Hybrid-Dichtstoff ausgefüllt und mit einem Profil abgedeckt.



7.6.3. Bereich mit direkter Sonneneinstrahlung

In Bereichen mit direkter Sonneneinstrahlung wird empfohlen, die Fliesen mit einem 2-Komponenten-PU-Kleber zu verkleben.

7.6.4. Stark beanspruchte Bereiche

In stark frequentierten Bereichen (Lagereingänge, Wendeplätze, Flüssigkeitslager etc...) empfehlen wir, vor der Verlegung der Fliesen ein doppelseitiges Klebeband oder eine Haftfixierung auftragen.

Castimondi GmbH & Co. KG
Am Raffelnberg 1 · D-58515 Lüdenscheid
Tel.: +49 2351 7870750
info@castimondi.de · www.terramondi.de

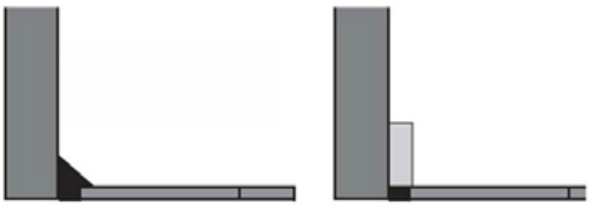
8. Verlegung an festen Bauteilen

8.1 Säulen

Der Randabstand von 5 mm muss mit einem MS-Polymer-Dichtstoff gefüllt werden. Diese Fuge kann u. U. mit einer aufgeklebten starren oder flexiblen Sockelleiste überdeckt werden.

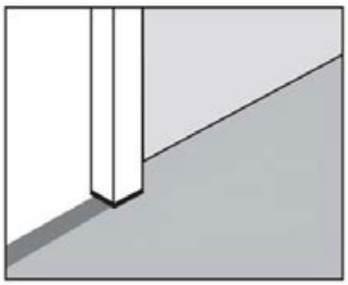
8.2 Entlang von Wänden

Der Randabstand von 5 mm muss mit einem MS-Polymer-Dichtstoff gefüllt werden. Diese Fuge kann u. U. mit einer aufgeklebten starren oder flexiblen Sockelleiste überdeckt werden.

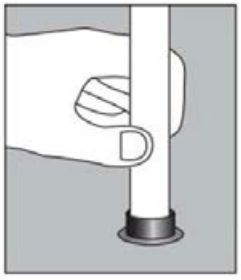


8.3 An Türrahmen und/ oder Rohren

Auftragen eines MS-Polymer-Dichtstoffs



Füllen Sie den Ausschnitt mit MS-Polymer-Dichtstoff aus.



Castimondi GmbH & Co. KG
Am Raffelnberg 1 · D-58515 Lüdenscheid
Tel.: +49 2351 7870750
info@castimondi.de · www.terramondi.de

8.4 Übergänge z. B. zu anderen Bodenbelägen

An z. B. Übergängen zu anderen Bodenbelägen verwenden Sie ein Aluminium-Rampenprofil.

9. Austausch von Design-Fliesen

9.1. Austausch einer lose verlegten Fliese

- Suchen Sie die versteckte Verbindungskante der beschädigten Fliese: Testen Sie mit einem Verlegemesser die verschiedenen Winkel, um denjenigen zu finden, der sich leicht anheben lässt.
- Heben Sie diesen Winkel mit dem Verlegemesser an, und lösen Sie die Schwalbenschwänze.
- Anbringen einer neuen Fliese an Ort und Stelle

9.2. Austausch einer verklebten Fliese

- Suchen Sie die verborgene Verbindungskante der beschädigten Fliese: Testen Sie mit einem Bodenlegermesser die verschiedenen Winkel, um den Winkel zu finden, der sich leicht anheben lässt.
- Heben Sie diesen Winkel mit dem Stanley-Messer an, und lösen Sie die Schwalbenschwänze.
- Schneiden Sie den Kleber ab und ersetzen Sie ihn
- Setzen Sie eine neue Fliese ein und beachten Sie dabei die Verlegerichtung.

Castimondi GmbH & Co. KG
Am Raffelnberg 1 · D-58515 Lüdenscheid
Tel.: +49 2351 7870750
info@castimondi.de · www.terramondi.de

10. Aufstellen von Mobiliar

Konsolen (mit oder ohne Bestückung) und andere Ausstellungsstücke sollten mit Hilfe von Verteilerplatten wieder an ihren Platz gebracht werden, um ein Verrutschen des lose verlegten Materials zu verhindern.

Schäden am Material, die durch das Wiedereinsetzen von Einrichtungsgegenständen entstehen, stellen keinen Grund zur Beanstandung dar.

Hinweis: Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe verlieren alle bisherigen ihre Gültigkeit.

Castimondi GmbH & Co. KG
Am Raffelnberg 1 · D-58515 Lüdenscheid
Tel.: +49 2351 7870750
info@castimondi.de · www.terramondi.de